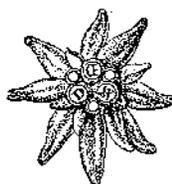


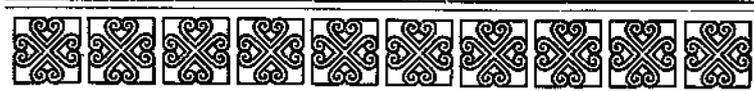
# Jahresbericht

der Sektion Leipzig des Deutschen  
und Österreichischen Alpenvereins

für 1916.



Leipzig 1917.  
Selbstverlag der Sektion Leipzig.



### **Ehrenvorsitzender:**

Stadtrat a. D. Rechtsanwalt Ludwig-Wolf.

### **Vorstand:**

Oberpostdirektor Geh. Oberpostrat Domizlaff, Vorsitzender.  
Kaufmann Alfred Braun, stellvertr. Vorsitzender und Vorsitzender  
des Ausschusses für Hütten- und Wegebau.  
Lotteriekollekteur Paul Lippold, Kassierer.  
Justizrat Dr. Paul Tscharmann, stellvertr. Kassierer.  
Rechtsanwalt Friedrich Sachße, erster Schriftführer.  
Amtsgerichtsrat Dr. Sachse, zweiter Schriftführer.  
Lehrer Arthur Wolf, Bibliothekar.  
Stadtrat a. D. Rechtsanwalt Ludwig-Wolf.  
Webereidirektor P. B. Schulze.  
Apotheker Carl Hertzner.  
Oberingenieur Karl Jaksche.



### **Jahresbericht für 1916.**

Das Kriegsjahr 1916 ist für die Sektion so still verlaufen wie das vorhergehende Jahr. Die Zusammensetzung des Vorstandes war unverändert, vier Mitglieder desselben (Domizlaff, Sachße, Dr. Sachse und Jaksche) befanden sich als Kriegsteilnehmer auch während dieses Jahres nicht in Leipzig.

Der Mitgliederbestand hat einen weiteren Rückgang erfahren, er ist von 1467 auf 1381 gesunken. Eingetreten sind nur 11, ausgetreten 61 und gestorben 36 Mitglieder, davon 11 auf dem Felde der Ehre. Daß die Sektion in zwei Jahren eines so schweren, in die wirtschaftlichen Verhältnisse des Einzelnen tief eingreifenden Krieges nicht mehr als ein Achtteil ihrer Mitgliederzahl eingebüßt hat, darf gewiß als ein Zeichen ihrer großen Lebensfähigkeit betrachtet werden.

Hauptversammlungen sind 2 (am 18. März und am 16. Dezember) abgehalten worden, sonstige Sektionsversammlungen 8 und Vorstandssitzungen ebenfalls 8. Die in den Sektionsversammlungen gehaltenen Vorträge waren folgende:

1. am 24. Januar Herr Geheimrat Prof. Dr. Arnold aus Hannover: Landschaftsbilder vom österreichisch-italienischen Kriegsschauplatze,
2. am 15. Februar Herr Postinspektor A. Wollmann aus Landsberg (Warthe): Bilder aus den Südvogesen,
3. am 13. März unser Grasleitenhüttenwart Herr P. B. Schulze: Durchs Tierser Tal in den Rosengarten,
4. am 10. April Herr Johannes Kehling aus Berlin: Winterfahrten im norwegischen Hochgebirge,
5. am 16. Mai Herr P. B. Schulze: Durchs Tierser Tal in den Rosengarten (zweiter Teil),

6. am 16. Oktober Herr W. Foelsch-Rogewi aus Stuttgart: Galizien, Bukowina und Karpathen,  
 7. am 14. November Herr Dr. A. Dreyer aus München: Italien und das unerlöste Südtirol,  
 8. am 12. Dezember Herr Walter Schmidtkunz aus München: Krieg in Judikarien.

Mit dem Ende dieses Jahres scheidet Herr Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Karl Schulz, Direktor der Reichsgerichtsbibliothek, aus der Sektion, deren Mitglied er seit dem Beginne des Jahres 1880 gewesen ist. Als bekannter Bergsteiger und alpiner Schriftsteller bald nach seinem Eintritte in den Vorstand berufen, hat er diesem insgesamt 29 Jahre angehört. Durch seine Tätigkeit als Vorsitzender im Jahre 1885 und als langjähriger Hüttenwart der Mandronhütte sowie durch zahlreiche Vorträge, die er, namentlich in den achtziger Jahren des vorigen Jahrhunderts, in den Sektionsversammlungen gehalten hat, hat er sich große Verdienste um die Sektion Leipzig erworben. Unser Dank und unsere besten Wünsche folgen ihm an seinen oberbayerischen Ruhesitz.

Der Vorstand.



### Den Heldentod für das Vaterland starben:

- Baumann, Georg, Brauereibesitzer in Zöbigker, Leutnant im Res.-Inf.-Reg. 106. Inhaber des Eisernen Kreuzes.  
 Böhme, Hermann, Prokurist, Res.-Inf.-Reg. 107.  
 Büschel, Max, Kaufmann.  
 Dehler, Hans, Rechtsanwalt, Leutnant d. Res. und Kompagnieführer im Inf.-Reg. Nr. 107. Ritter des Militär-St. Heinrichsordens, des Albrechtsordens 2. Klasse mit Schw. und Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.  
 Claußnitzer, Kurt, Kaufmann, Leutnant d. Res., Ritter des Albrechtsordens 2. Klasse mit Schw. und Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.  
 Curth, Otto, Bankbeamter, Leutnant und Adjutant im Landw.-Inf.-Reg. 133. Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse, usw.  
 Grünler, Otto Heinrich, stud. jur., Leutnant d. Res. im Jäger-Bataillon Nr. 13. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, Ritter des Militär-St. Heinrichsordens und des Fürstl. Reußschen Ehrenkreuzes 3. Klasse mit Schwertern.  
 Krauß jr., Emil, Unteroffizier im Inf.-Reg. 174.

Mayer, Georg Anton, in Abnaundorf, Leutnant d. Res. in einem Res.-Husaren-Regiment, Flugzeugführer in einer Feldflieger-Abteilung, Ritter des Albrechtsordens 2. Klasse und Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Siecke, Wilhelm, Dr. jur., Rechtsanwalt, Oberleutnant d. L. und Kompagnieführer im Res.-Inf.-Reg. 104/7, Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse, Ritter des Albrechtsordens 2. Klasse.

Schwarz, Walter, stud. chem., Leutnant d. Res. im Res.-Inf.-Reg. 106. Ritter des Albrechtsordens 2. Klasse mit Schwertern und Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

## Bericht des Hüttenausschusses für das Jahr 1916.

Der Hüttenausschuß, welcher in seiner bisherigen Zusammensetzung und Ämterverteilung der gleiche wie bisher geblieben ist, hat im verflossenen Vereinsjahr nur eine Sitzung abgehalten, da infolge Fortdauer der Kriegssperre die Ausübung einer eigentlichen Tätigkeit unmöglich war.

In der Sitzung vom 2. September erstattete der Hüttenwart von Grasleiten, unser Vorstandsmitglied Herr Direktor Schulze, Bericht über seinen Besuch im Rosengartengebiet, insbesondere über seine Revision der Grasleitenhütte.

Herr Schulze hat die von ihm betreute Hütte, abgesehen von einigen kleinen lokalen Schäden, die durch Wind und Wetter, wie durch einen gewaltsam eingedrungenen Deserteur entstanden waren, im großen und ganzen in bester Ordnung gefunden. Unsere Tierser Vertrauensleute haben sich die Instandhaltung in wirklich anerkennenswerter Weise angelegen sein lassen. Die erwähnten Wetterschäden fanden während der Anwesenheit des Hüttenwarts geeignete Abhilfe, so daß die Hütte für einen neuen Winter gerüstet ist.

Durch einen über den Grasleitenpaß unternommenen Ausflug nach unserem Vajoletbesitz wurde es Herrn Schulze möglich, sich auch von dem Zustand dieses unseres Hausbesitzes persönlich zu unterrichten. Die durch das zu Talbringen der beweglichen Einrichtung entstandene Unordnung, über die schon im Vorjahr berichtet wurde, hat inzwischen noch nicht behoben werden können. Nur das abgesprengte Hüttenschloß im Haupteingang des neuen Hauses und einige kleine Schäden an den Fensterläden konnten wieder in Ordnung gebracht werden.

Über die Ciampediehütte ist, nachdem bereits im Mai Hans Willgratner aus Tiers ihr einen Besuch gemacht und sie im wesentlichen unversehrt gefunden, Mitte Oktober ein Bericht unserer Wirtschafterin Frau Viehweider an den Hüttenwart Herrn Architekt Einert eingegangen.

Frau Viehweider hat die Hütte von Vigo aus besucht und verschiedentliche Einbrüche festgestellt.

Es sind Wäsche, Decken und sonstige Einrichtungsgegenstände abhanden gekommen; auch einige kleine Schäden im Haus infolge Undichtigkeit des Daches waren festzustellen.

Nachdem aber der Gendarmeriewachtmeister Banotti in Vigo und der daselbst ebenfalls stationierte Leutnant Harrasser sich bereit erklärt haben, öfters nach der Hütte sehen zu wollen, wird diese in der Folge nicht ohne gewisse Aufsicht bleiben und die kleinen vorhandenen Schäden können nach Friedensschluß sicherlich leicht ausgebessert werden.

Von der Schwarzensteinhütte liegen wesentliche Berichte nicht vor.

Die Mandronhütte oder vielmehr deren Überreste sind in Feindeshand.

Unser Wirtschaftler Martin Reden hat im Laufe des Jahres zweimal die geschlossene Schwarzensteinhütte besucht und das letzte Mal einige durch militärische Schneeschuhfahrer verursachte Unordnungen in und außer dem Haus gefunden.

Der Herr Hüttenwart hat ihn beauftragt, diese kleinen Schäden auszubessern.

Von der Lenkjöchlhütte sind Nachrichten nicht eingegangen.

**Alfred Braun**  
Vorsitzender.

## Jahresrechnung

Vermögen.

Bilanz am

31. Dezember 1916.

Verbindlichkeiten.

	ℳ	⚡
1. <b>Kassenbestand</b> . . . . .	104	44
2. <b>Bankguthaben:</b> Allg. Deutsche Creditanst. Leipzig ℳ 5 449.—		
Filiale d. Österr. Creditanst. Bozen . . . . . » 945.19	6587	42
Postscheckamt Leipzig . . . . . » 193.23		
3. <b>Guthaben bei den Hüttenwarten</b> . . . . .	181	91
4. <b>Bäckerei</b> . . . . .		
Zugang . . . . . ℳ 4200.—		
» 294.90		
Abschreibung . . . . . ℳ 4494.90	4000	—
» 494.90		
5. <b>Ausschmückung:</b> Bilder und Zimmerschmuck . . . . .	1	—
6. <b>Lichtbilder-Apparat</b> . . . . .	1	—
7. <b>Wertpapiere</b> (ℳ 500.— Mansfelder Oblig. . . . . ℳ 400.—		
„ 500.— Deutsche R.-Anleihe à 98.50 » 492.50	892	50
8. <b>Hütten. Schwarzensteinhütte:</b>		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 3610.—		
Abschreibung . . . . . » 180.— ℳ 3430.—		
Inventar . . . . . ℳ 840.—		
Abschreibung . . . . . » 90.— » 750.—	4180	—
Alte Mandronhütte . . . . .	1	—
Neue Mandronhütte:		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 1.—		
Inventar . . . . . » 1.—	2	—
Grasleitenhütte:		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 18140.—		
Abschreibung . . . . . » 940.— ℳ 17200.—		
Inventar . . . . . ℳ 4140.—		
Abschreibung . . . . . » 440.— » 3700.—		
Telephonleitung . . . . . ℳ 400.—		
Abschreibung . . . . . » 300.— » 100.—	21000	—
Lenkjöchelhütte		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 3610.—		
Abschreibung . . . . . » 180.— ℳ 3430.—		
Inventar . . . . . ℳ 760.—		
Abschreibung . . . . . » 80.— » 680.—	4110	—
Vajolethütte:		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 39750.—		
Abschreibung . . . . . » 1990.— ℳ 37760.—		
Inventar . . . . . ℳ 2800.—		
Abschreibung . . . . . » 2300.— » 500.—	38260	—
Ciampediehütte:		
Grundstück und Gebäude . . . . . ℳ 17100.—		
Abschreibung . . . . . » 860.— ℳ 16240.—		
Inventar . . . . . ℳ 3165.37		
Abschreibung . . . . . » 2128.96 » 1036.41	17276	41
9. <b>Neue Rechnung (Vorausgaben)</b> . . . . .	784	—
	ℳ	97381   68

Nach den Büchern und Belegen

Leipzig, den 17. März 1917.

	ℳ	⚡
1. <b>Unterstützungen:</b>		
Grasleitenhütte . . . . . ℳ 6000.—	8000	—
Lenkjöchelhütte . . . . . » 2000.—		
2. <b>Paul-May-Stiftung</b> . . . . .	500	—
3. <b>Fest-Rücklage</b> . . . . . ℳ 2108.68		
Gebühren an die »Wilhelma«, Magdeburg . . . . . » 126.20	1982	48
4. <b>Darlehn</b> . . . . .	10000	—
5. <b>Sparkasse Innsbruck, Hypothek auf der Ciampediehütte</b> . . . . .	2899	20
6. <b>Kapital-Konto</b> . . . . . ℳ 77002.—		
Abbuchung für Abschreibungen . . . . . » 3002.—	74000	—
	ℳ	97381   68

geprüft und für richtig befunden.

Emil Krause.

Adolf Knof.

Soll.

## Gewinn- und Verlust-Konto

	ℳ	⊥
1. <b>Hauptkasse München, Beiträge</b> . . . . .	9302	50
2. <b>Unkosten:</b>		
Druckkosten . . . . .	ℳ 386.75	
Versendungen . . . . .	» 201.41	
Postgebühren . . . . .	» 565.41	
Mieten . . . . .	» 420.—	
Gehalte . . . . .	» 870.—	
Einrückungsgebühren . . . . .	» 19.80	
Verschiedenes . . . . .	» 796.51	
	3259	88
3. <b>Vorträge</b> . . . . .	597	—
4. <b>Unterstützungen</b> . . . . .	265	20
5. <b>Zufluß bei den Hütten</b> . . . . .	192	01
6. <b>Abschreibungen</b> . . . . .	ℳ 9983.86	
Abbuchung vom Kapital-Konto . . . . .	» 3002.—	
	6981	86
	ℳ 20598	45

Nach den Büchern und Belegen

Leipzig, den 17. März 1917.

Einnahme.

## Haushaltplan

	ℳ	⊥
<b>Kassenbestand, Bankguthaben und Hüttenbestände</b> . . . . .	6700	—
<b>Mitglieder-Beiträge</b> . . . . .	7500	—
	ℳ 14200	—

am 31. Dezember 1916.

Haben.

	ℳ	⊥
1. <b>Zinsen</b> . . . . .	668	25
2. <b>Mitglieder-Beiträge</b> . . . . .	19930	20
	ℳ 20598	45

geprüft und für richtig befunden.

Emil Krause.

Adolf Knof.

für 1917.

Ausgabe.

	ℳ	⊥
<b>Verwaltung</b> . . . . .	3000	—
<b>Besoldungen</b> . . . . .	800	—
<b>Bücherei</b> . . . . .	400	—
<b>Vorträge</b> . . . . .	600	—
<b>Miete für die Sektionsräume</b> . . . . .	300	—
<b>Beihilfe, Sonnabendkneipe</b> . . . . .	150	—
<b>Zur Verfügung des Vorstandes</b> . . . . .	400	—
<b>Zinsen</b> . . . . .	450	—
<b>Baugelder:</b>		
Vajolethütte . . . . .	ℳ 5000.—	
Ciampediehütte . . . . .	» 550.—	
	5550	—
<b>Voraussichtliche Hüttenausgaben</b> . . . . .	550	—
<b>Rückzahlungen auf Darlehen</b> . . . . .	2000	—
	ℳ 14200	—